Bekanntmachung zur Ausschreibung Empfangsdienstleistungen gemäß § 12 (2) VOL/A

a) Name und Anschrift des Auftraggebers

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) Mannheim, Frau Sabrina Petruck,

L 7, 1, 68161 Mannheim,

Telefax: 0621/1235-4327,

E-Mail: zentralevergabestelle@zew.de

Internet: www.zew.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOL/A

c) Form der Angebotseinreichung

Die Angebote sind schriftlich in einfacher Ausfertigung zuzüglich einmal in elektronischer Form auf CD-ROM (recherchefähiges PDF-Format) in einem <u>verschlossenen</u> Umschlag unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Unterlagen einzureichen.

d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistung

Gegenstand der Ausschreibung:

Dienstleistungen der Verwaltung, hier: Empfangsdienstleistungen (CPV 75100000-7)

Nähere Angaben zu Art und Umfang der Leistung sind in den Unterlagen zur Ausschreibung enthalten und zu beachten.

Ort der Leistung:

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) Mannheim, L7, 1, 68161 Mannheim

- e) Eine Aufteilung in Lose ist nicht vorgesehen.
- f) Nebenangebote sind nicht zu gelassen.

g) Ausführungsfrist

Vertragsbeginn: 01.03.2017

Geplanter Leistungszeitraum/Vertragslaufzeit: 2 Jahre mit einer Verlängerungsoption um max. 1 mal für weitere 12 Monate (Gesamtzeitraum maximal 3 Jahre)

- h) Die Verdingungsunterlagen können schriftlich oder per E-Mail unter den unter a) angegebenen Kontaktdaten angefordert werden.
- i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 10 VOL/A)

25. November 2016, 12.00 Uhr

Es gilt der Eingang am Empfang des ZEW (Anschrift unter a). Binde- und Zuschlagsfrist: 15. Januar 2017

k) Zahlungsbedingungen

Entsprechend VOL/B § 17 und den Bedingungen des abzuschließenden Vertrages (siehe Verdingungsunterlagen)

- l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen (§ 6 (3) VOL/A), die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§2 VOL/A) verlangt werden
 - l.1) Persönliche Lage
 - Eigenerklärung zu HR-Eintrag
 - Eigenerklärung nach § 6 Nr. 5 lit. a-e VOL/A
 - Eigenerklärung zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Sachverhalte
 - •
 - Erlaubnis nach § 34a GewO (zwingend)
 - l.2) Wirtschaftliche und finanzielle Lage
 - Eigenerklärung über Umsatzzahlen (Mindestumsatz bei der Erbringung von Empfangsdienstleistungen in 2014 und 2015 je 100 TEUR)
 - Versicherung (Mindestbedingungen: 5 Mio. € für Personenschäden/ Sachschäden pro Schadensfall, 1 Mio. € für Mietsachschäden und 50.000 € für Abhandenkommen fremder Schlüssel
 - Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt
 - Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz
 - Eigenerklärung zum Datenschutz und zur Verschwiegenheit
 - l.3) Technische Lage
 - Angabe von 2 Referenzen
 - Eigenerklärung über Mitarbeiteranzahl und Fluktuation
 - Eigenerklärung über vorhandene Zertifizierungen (ISO 9001 ist Mindestbedingung)
 - Unternehmensvorstellung

Ausführliche Erläuterungen sowie die entsprechenden Vordrucken sind in den Verdingungsunterlagen enthalten und zu beachten bzw. entsprechend zu verwenden.

m) Die Verdingungsunterlagen werden vom ZEW ausschließlich per E-Mail übersandt (kostenfrei).

Zusätzliche Hinweise:

Fragen sind grundsätzlich schriftlich (postalisch, per Fax oder E-Mail) an die unter a) genannte Stelle zu richten und werden vom Auftraggeber bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Eine elektronische Angebotsabgabe (auch per Telefax) ist nicht zulässig.

n) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den Kriterien

- 1. Qualität (70%)
 - a. Roll-out-Konzept und Trouble-Management (60%)
 - b. Personalprofile (40%)
- 2. Preis (30%)

Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe, Telefon 0721 926-4049, Telefax 0721 926-3985